

Begleitschreiben an den Papst: «Heiliger Vater»	9
Vom christlichen Ludergeruch oder Das Scheusal mit den Engelszungen	19
Jesus hat kein Papsttum errichtet, die Römische Bischofsliste wurde gefälscht	28
Die ganze alte Kirche kannte keinen durch Jesus gestifteten Ehren- und Rechtsprimat des Bischofs von Rom	30
Wie die Urchristen einander liebten oder «Tiere in Menschengestalt»	32
Der Kampf gegen die Juden beginnt	36
Ein christliches Familienleben und die Verschärfung des Strafrechts	42
Mörderpapst Damasus bekämpft Gegenpapst Ursinus und andere Teufel	45
Müssen wir uns frei machen von moralistischer Wertung der Geschichte?	47
Revue der Gottesmänner in merowingischer Zeit	51
Methoden geistlichen Geldverdienstens	57
Einige erlaubte Methoden kirchlichen Geldeinnehmens und -ausgebens	60
Paulus, das Neue Testament, die Kirchenväter und die Kirche treten für die Erhaltung der Sklaverei ein	64
«Weide meine Lämmer!» – Von der Kirche der Pazifisten zur Kirche der Feldpfaffen	70
Der große Profiteur der Gotenvernichtung: die Römische Kirche	76
Papst Gregor umjubelt einen Kaisermörder	81
Selbst des Großen größter Stuß weist noch «nach vorne ...»	83
Beginn karolingischer Kultur oder Mit «christlichen Fahnen nach Sachsen hinein»	88

Karls Blutgesetze: Eins im Verbrechen, eins in der Heiligkeit	<b>92</b>
Kriegsdienst des hohen Klerus: Die Bischöfe als Schlächter und Schlachtenlenker	<b>97</b>
Das gute Beispiel der Päpste	<b>101</b>
Entstehung und Bedeutung der «Konstantinischen Schenkung» und die Aufdeckung der Fälschung	<b>103</b>
Die Pseudoisidorischen Dekretalen	<b>107</b>
Reliquien oder «Das Volk gläubet jetzt so leichthin, wie eine Sau ins Wasser brunzet ...»	<b>112</b>
Ambrosianische Entdeckungen	<b>113</b>
Ein Vorhautmenü, Reliquienexporte aus der Fabrik und «Originale» aus dem «Heiligen Land»	<b>114</b>
Nahezu alles machten die Päpste zu Geld	<b>118</b>
Papst Sergius III., Mörder zweier Päpste – und Auftakt des «Römischen Hurenregiments»	<b>121</b>
Johann XII. macht die Liebe zum Mittelpunkt seines Pontifikats	<b>125</b>
Ein Papst geht mit Heiratsplänen um und verkauft das Papsttum	<b>129</b>
Gregor VII., der Untergeordnete des Kaisers, macht sich zu dessen Herrn und will die Welt beherrschen	<b>132</b>
Der Kampf ums Zölibat beginnt	<b>136</b>
Die Priesterfrau: gepeitscht, verkauft, versklavt	<b>139</b>
Die Priesterkinder	<b>141</b>
Rom fordert die Ermordung eigener Geistlicher	<b>143</b>
Der Keuschheitswahn und seine Folgen	<b>145</b>
. Ein lebensfroher Mensch oder «Es scheint manchmal, sie haben ihre Natürlichkeit verloren ...»	<b>145</b>
Bemühungen um Brüder, weibliche Tiere und Gnadenspendungen per Peitsche	<b>149</b>

Beginn der Kreuzzüge und der Glaubenskriege gegen Christen	<b>152</b>
Eine «brennbare Masse»: Zur «Heizkraft» des Katholizismus	<b>159</b>
Die Verheizung der Hexen	<b>167</b>
Die Verheizung der Juden	<b>170</b>
Von der «Würde der Eingeborenen» oder «... fingen die Indianer wie wilde Schweine und fraßen sie auf ...»	<b>177</b>
Die kirchliche Frauenfeindschaft und ihre Folgen	<b>189</b>
Weiberverachtung bei Mönchen und antiken Kirchenvätern	<b>190</b>
«Tota mulier sexus» oder «Ein verfehltes Männchen»	<b>192</b>
Ohne Erbrecht und Vermögen: «... sie sol nach seinem willen leben»	<b>193</b>
Peitschen der Gattin – kanonisch verbrieft bis 1918	<b>195</b>
«... wie Vieh und Grundbesitz»	<b>196</b>
Die Päpste im 19. und frühen 20. Jahrhundert	<b>197</b>
Der Vatikan treibt zum Ersten Weltkrieg	<b>204</b>
Der Erste und der Zweite Weltkrieg – auf beiden Seiten gerecht	<b>208</b>
«Mussolini ist ein wundervoller Mann»	<b>213</b>
«Aufrichtige Segenswünsche» zur Machtergreifung Hitlers	<b>218</b>
Das Konkordat – Hitlers erster völkerrechtlicher Vertrag mit dem «beste(n) Freund ... des neuen Reiches»	<b>221</b>
200 000 Hinrichtungen – «Die alten christlichen Traditionen» in Spanien	<b>224</b>
Zwangsbekehrung und Völkermord im Unabhängigen Kroatien	<b>227</b>
Die Verteidiger der Menschenrechte	<b>231</b>
Editorische Notiz	<b>234</b>